

Geschichtlicher Radwanderführer durch die Honschaften Auffeld und Hagen des alten Amtes Oedt



Aussiedlerhof der Familien Fasselt-Streiter (Auffelder Bauerncafe)

Heimatverein Oedt e.V.



Haus Dücker um 1985



2. Hagener Schule um 2008



Herausgeber:

Heimatverein Oedt e.V.
im Jahre 2011

Verfasser:

Karl-Heinz Brocker und Edeltraut Spee

Layout:

Karl-Heinz Brocker

Fotos:

Karl-Heinz Brocker und Heimatverein Oedt

Druck:

Heilpädagogisches Zentrum (HPZ)
Krefeld - Kreis Viersen GmbH, Werkstatt Impuls,
Heinrich - Horten - Str. 6b, 47906 Kempen

Geschichtliche Radwanderung durch die südliche Hälfte der Honschaft Auffeld und der Honschaft Hagen, des alten Amtes Oedt.

Gesamtfahrstrecke rund 15 km.
Reine Fahrzeit etwa 1 – 1,5 Stunden.

Wir beginnen unsere Fahrt am Hagelkreuz, an der linken Seite der Süchtelner Straße, Abzweigung Auffeld, am südlichen Ortsausgang von Oedt.

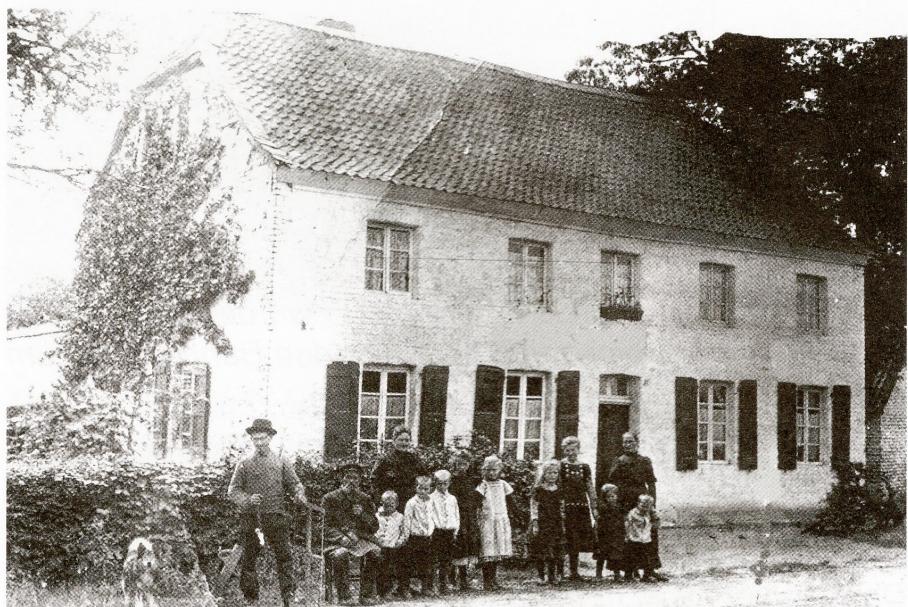


Oedter Hagelkreuz



dann nach Westen, am Pastorat vorbei und trieb dahinter eine Oelmühle, um danach in die alte Niers zu münden. Nach der Schleck Meloration in den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts wurde in Oedt der Floethbach zur Schleck umgeleitet.

Nach etwa 300 m erreichen wir den Beck Hof und biegen hinter dem Hof nach links ab. Nach etwa 200 m am Mertens Hof biegen wir rechts ab und fahren bis zur Landstrasse Oedt - Vorst, die wir überqueren. (Vorsicht !) *Auf der Ackerfläche halbrechts stand früher das Oedter „Maladenhaus“ oder „Siechenhaus“, in dem die Menschen mit ansteckenden Krankheiten untergebracht wurden, wie zum Beispiel Aussätzige.*



Oedter Maladen- oder Siechenhaus

Diese Siechenhäuser standen immer weit entfernt von anderen Siedlungsstellen. Nach dem die fortschreitende medizinische Entwicklung dieses Hauses überflüssig werden ließ, wurde das Haus bis in die 60er Jahre des

Wir setzen unsere Fahrt fort und biegen nach rechts auf den Wirtschaftsweg Vennbruch ab. Nach etwa 850 m Fahrtstrecke, sehen wir links den *Kirsch Hof*.



Kirsch Hof um 1960



Kirsch Hof um 2010

Die Bahnstrecke wurde 1871 in Betrieb genommen. Der Betrieb auf der Strecke Oedt – Kempen wurde 1951 und auf der Strecke Oedt – Süchteln 1965 eingestellt. Der Bahndamm wurde in der Folge zum Fahrradweg umfunktioniert, wie auf dem Hagen.

Wir fahren etwa 100 m auf der Niederstraße weiter und biegen nach rechts auf die Straße „An der Kleinbahn“ ab. Nach etwa 200 m erreichen wir rechts den alten Oedter „Schluffbahnhof“.



Bahnhof Oedt der Crefelder Eisenbahn um 1900

Das Schienennetz wurde 1966 entfernt. Der Bahnhof wurde noch einige Jahre als Umschlagplatz für Stückgut genutzt und Ende des letzten Jahrhunderts an einen Privatmann verkauft. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.

Wir fahren etwa 100 m weiter und biegen nach rechts auf die Süchtelner Straße ab und erreichen nach etwa 200 m unseren Tourstartpunkt am Hagelkreuz.